

REMEX Solutions

Newsletter | Ausgabe 2 | 07.2024



Betreff: Digitalisierung | Bodenwäsche | Großtagebau Kamsdorf

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist Zeit für unsere Sommernews, die wir mit einem Gespräch unseres Geschäftsführers Michael Stoll zur Digitalisierung in der Recyclingbranche beginnen.

Zu den Aufregern der letzten Wochen gehören die Diskussionen zum Abfallende von Ersatzbaustoffen, hier haben wir uns als REMEX im Zuge unserer Kampagne **#ressourcenwendeJETZT** eindeutig positioniert. Jetzt hat das Thema durch eine aktuelle Studie von Prognos erneut Fahrt aufgenommen.

Bodenwäsche ist DAS Thema in Biburg: Mit der Investition stellen wir uns den aktuellen Herausforderungen, die durch die Belastungen von Böden u. a. mit PFC und Schwermetallen entstehen. Darüber hinaus informieren wir über unsere Pläne in Kamsdorf, mit denen wir gemeinsam mit der Region den Standort in Unterwellenborn für die Zukunft aufstellen.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing. Astrid Onkelbach, MSc
Leitung Marketing und Produktmanagement REMEX GmbH

- > DIGITALISIERUNG IN DER RECYCLINGBRANCHE
 - > Michael Stoll im Gespräch
 - > Der REMEX PROfi stellt's vor
- > PROGNOSE-STUDIE
- > AUS DEN UNTERNEHMEN
 - > Gemeinsam für die Region: Großtagebau Kamsdorf
 - > Waschen in Biburg
- > RESSOURCENWENDE JETZT! WARUM NOCH ZEIT VERSCHWENDEN?

DIGITALISIERUNG IN DER RECYCLINGBRANCHE

Michael Stoll im Gespräch

Am 17. April hatte die convidera GmbH im Rahmen ihrer Podcast-Reihe Digitaler Unternehmertum Michael Stoll zu einem Online-Event eingeladen, um über die digitale Transformation im Mittelstand zu diskutieren. Der Geschäftsführer der REMEX GmbH war gebeten worden, über die Erfahrungen aus Sicht eines Recyclingunternehmens zu berichten. Der Fokus seiner Keynote lag auf den Maßnahmen für Digitalisierung von Prozessen der Entsorgung und Lieferung von Mineralstoffen, Leistungen, die das Unternehmen in Form des Onlineportals REMEX PRO seit rund zwei Jahren seinen Kunden zugänglich macht.



Das Video der Veranstaltung kann über unseren > **Youtube-Kanal** abgerufen werden.

„Die Vorteile der Digitalisierung liegen auf der Hand“

Michael Stoll
Geschäftsführer REMEX GmbH



Der REMEX PROfi stellt's vor

Mit einem Augenzwinkern begleitet unser Baustellenheld Rudi Baumeister die Digitalisierung der REMEX GmbH: In seinen Filmen, Reels und Karussells erlebt der Cartooncharakter kleine digitale Abenteuer und begleitet unsere Kollegen im echten Leben.

Jetzt auf > **Instagram**



#remexpro



Gemeinsam für die Region: Großtagebau Kamsdorf



Mit Blick auf die Zukunft hat die REMEX Kamsdorf GmbH jetzt ihre Pläne bei Politik und Bürgern vorgestellt. Das Unternehmen mit Sitz in Unterwellenborn betreibt im Landkreis Saalfeld einen Großtagebau für die Gewinnung von Naturbaustoffen und möchte jetzt mit einem umfangreichen Planungs- und Investitionsprogramm die Tätigkeiten am Standort für Jahrzehnte sichern. Ziel ist es, die abbauwürdigen Bodenschätze zu bergen und zugleich einen sicheren und ökologischen Endzustand der Abgrabung herzustellen. Die Vorhaben lassen sich in sieben Punkte gliedern:

- 1 Erkundung und Vorbereitung einer Erweiterungsfläche für die Rohstoffgewinnung im Südostbereich des Tagebaus und in angrenzenden Arealen
- 2 Aufbereitung von natürlichen Rohstoffen und Baureststoffen zum Recycling
- 3 Planung und Vorbereitung von Bereichen für die Fortführung der Einlagerung mineralischer Baureststoffe zur Rekultivierung ausgesteinter Bereiche
- 4 Errichtung von Sicht- und Geräuschbegrenzungswällen
- 5 Erhaltung des Lebensraums Tagebau mit seiner hohen Biodiversität, Schaffung von Biotopersatzflächen und Umnutzung der Brachflächen
- 6 Einbindung von Teilen des Geländes in ein regionales Touristikkonzept
- 7 Teilsanierung des Nordbereiches (Hygeritz) und Erhaltung/Sanierung einiger Gebäude

➔ Details zu den Vorhaben erfahren Sie auf remex-kamsdorf.de



Sie haben Fragen? Rufen Sie uns an unter 036732 36-101 oder schreiben Sie uns eine **> E-Mail**, um einen persönlichen Termin zu vereinbaren.



Waschen in Biburg



Seit einigen Monaten ergänzt die Betriebsstätte Biburg das Leistungsspektrum der REMEX im Südosten Deutschlands. Der Standort, der von der Umweltdienste Kedenburg GmbH übernommen wurde, verfügt über eine Genehmigung für die Annahme gefährlicher und nicht gefährlicher mineralischer Abfälle. Die Aufbereitung von Abfällen mit Belastungen größer als DK III ist möglich.

Zu den Highlights des Standorts gehört eine physikalisch-chemische Waschanlage, in der Boden aus Sanierungsmaßnahmen aufbereitet werden kann, um Belastungen durch Schwermetalle und PFC zu reduzieren. Genutzt wird die Anlage auch für Gleisschotter, der im Anschluss als Ersatzbaustoff eingesetzt werden kann. Eine weitere Halle auf dem 3,6 ha großen Gelände ist auf die Lagerung und Behandlung von gefährlichen und POP-haltigen Abfällen ausgelegt. Das Spektrum unserer Leistungen umfasst:

- ✓ Waschanlage für Böden und Gleisschotter
- ✓ Trockenmechanische Aufbereitung mineralischer Abfälle
- ✓ Biologische Behandlungsanlage
- ✓ Produktion von Ersatzbaustoffen

Bisher wird der Großteil der hochbelasteten bayerischen Abfälle in anderen Bundesländern entsorgt. Aufgrund des Transports keine ideale Lösung für die Umweltbilanz. Durch die räumliche Nähe zu Ingolstadt und den Ballungsräumen Regensburg, München, Augsburg und Nürnberg sieht REMEX große Potenziale. Sophie Kloepfer, Regionalleiterin Südost der REMEX GmbH erläutert: „In Biburg können wir auch Abfälle mit hohen Belastungsgraden annehmen, zwischenlagern, behandeln und die recyclingfähigen Anteile ortsnahe verwerten. Die Wege für die Kunden werden kürzer und die regionale Entsorgung wird gestärkt.“



Für Projektanfragen wenden Sie sich an das Team der REMEX Südost, die Ansprechpartnerdaten finden Sie auf [remex-suedost.de](https://www.remex-suedost.de)

Warum noch Zeit verschwenden?

Mit Ersatzbaustoffen lässt sich die Zukunft nachhaltig gestalten. Es ist Zeit, die Recyclingbemühungen zu verstärken, um die Lücke zu schließen. Erfahren Sie mehr über unsere [Lösungsansätze](#)

Ressourcenwende

JETZT



> Bestellungen



> REMEX Solutions



> Redaktion

REMEX GmbH | Am Fallhammer 1 | 40221 Düsseldorf | Deutschland | T +49 211 17160-0 | F +49 211 17160-420

Amtsgericht Düsseldorf, HRB 47418 | Geschäftsführer: Michael Stoll, Ulrich Hankeln

info@remex-solutions.de | remex-solutions.de